

## Presseinformation

29. Juni 2021

### **Land Niederösterreich stellt 2 Millionen Euro für Katastrophenschäden bereit**

**LH Mikl-Leitner, LH-Stv. Pernkopf und LR Schleritzko: „Land Niederösterreich steht Betroffenen nach Unwetterkatastrophe rasch zur Seite“**

Nach den Unwetterkatastrophen der vergangenen Woche hat die NÖ Landesregierung heute rasche Maßnahmen ergriffen, um den Betroffenen zu helfen. „Das Land Niederösterreich stellt 2 Millionen Euro an zusätzlichen Mittel zur Behebung von Katastrophenschäden zur Verfügung. Diesen Beschluss haben wir heute in der Sitzung der Landesregierung einstimmig gefasst. Damit stellen wir einmal mehr klar: Das Land Niederösterreich steht den Betroffenen der Unwetterkatastrophe rasch zur Seite“, informieren Niederösterreichs Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, der für den Katastrophenschutz zuständige LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und Finanzlandesrat Ludwig Schleritzko. „Wir haben in mehreren Gemeinden im Wald- und Weinviertel unglaubliche Zerstörung gesehen. Naturgewalten ungläublichen Ausmaßes haben dort beinahe alle Bewohnerinnen und Bewohner betroffen. In derartigen Situationen rückt Niederösterreich zusammen und hilft einander. Das hat die rasche Hilfe der Feuerwehren, des Roten Kreuzes, des Bundesheers, des Straßendienstes und vieler weiterer Einsatzkräfte gezeigt. Und das wird nun auch durch die rasche Hilfe der Landesregierung klar“, so Mikl-Leitner.



Im Bild: Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner mit LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und Landesrat Ludwig Schleritzko.

© NLK Burchhart